

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 12.

Breslau den 21. März.

1857.



P. Schottländers & Comp.

e l e g a n t e s

Herren - Garderobe - Magazin

in Breslau, Neuschestrasse Nr. 2,

dicht neben den 3 Mühren, nahe am Blücherplatz

empfehl

zu jeder Saison nach neuesten Façons angefertigte Garderobe stets zu den solidesten Preisen bei anerkannter reeller Waare.



Es befinden sich beständig am Lager:

Für die Sommeraison.

Tuchoberkörbe und Fracks mit Seide und Lüster
gefüllert von 6—14 Thlr.

Ueberzieher in anschließenden, Raglans- und Pe-
lessiers-Façons, in Tuch, Buckskin, Cachemir,
Cort, Angola von 2½—10 Thlr.

Lüster-, Comptoir-, Stepp-, Haus- und Schlaf-
röcke, Westen, Beinkleider, Sommerkörbe, sowie
Knaben-Anzüge zu verhältnismäßig billigen
Preisen.

Für die Winteraison.

Englische Double-Düffel-Ueberzieher v. 9½—18 Thl.

Einfache dito 6—13 Thl.

Orlows, Pelessiers und Raglans von 7—16 Thl.

Panscher, Plausch und Calmuckkörbe, Sack-Paletots

u. s. w. zu verhältnismäßig billigen Preisen.

Bestellungen werden bei Vorlegung der neu-
esten Stoffe und größter Auswahl nur um eine
Kleinigkeit theurer berechnet als vom Lager ver-
kauft wird.

P. Schottländer & Comp. Neuschestrasse Nr. 2, dicht neben den 3 Mühren.

Roggen-Futtermehl

ist 100 Pfd. für 38 Silbergroschen zu verkaufen in der Bäckerei Oderstrasse Nr. 15
in Breslau.

Eine Feuerspritze

in gutem Zustande, mit kupfernem Kessel steht zum Verkauf. Näheres bei Fischer, Breslau,
Schuhbrücke Nr. 42 parterre.

Sommer-Weizen und Gerste

zur Saat hat das Dominium Cattern, (weltlichen Antheils) abzulassen.

Zucker-Rüben

hat das Dominium Cattern (weltlichen Antheils) zu verkaufen.

Einige Knechte zum baldigen Antritt können sich auf dem Dominium Cattern (weltlichen Antheils) melden.

Schul-Anzeige.

Die öffentliche Prüfung der Zöglinge der concess. höheren Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt zu Canth findet den 4. April früh 9 Uhr statt. Instituts- und Pensionats-Statuten sind durch Unterzeichneten gratis zu haben.

Canth, im März 1857.

Rector Gröger, Instituts-Vorsteher.

Saamen-Offerte.

Futterrunkelrüben, sehr ertragreich, treibt große Blätter,

deshalb ausgezeichnet zum Beblatten . . . pro Ctnr. 16 Thlr. — Sgr.

pro Pfd. — = 4 $\frac{1}{2}$ =

Echte Riesen-Futter-Möhren, weiße grünköpfige . . . pro Pfd. = 11 =

Englische Altrindham-Möhre, rothe . . . pro Pfd. — = 13 =

Große gelbe süße Saalfelder-Möhre, sehr ertragreich . . . pro Pfd. — = 11 =

Bischwitz am Berge, im März 1857.

Wittke.

Bekanntmachung.

Ein wenig gebrauchter und fast noch ganz neuer zweispänniger Plauwagen mit Druckfedern und eisernen Schenkeln, steht billig zum Verkauf.

Das Nähere beim Getreidehändler J. Großmann zu Canth.

Zucker- und Futter-Runkelrüben-Samen

sowie Saatlein, sind zu haben beim Dominium Stöschwitz.

Das Dominium Pasterwitz bietet Obstbäume edelster Sorten, sowie Zier- und Heckensträucher zum Verkauf.

Getaufte: D. Schäfer Langner zu Marsch-
witz S. Joh. Carl August. D. Milchpächters Hein-
zu Wispen S. Joh. Friedr. Wihl. D. Freistellbes,
Luz zu Gr. Maffelwitz L. Anna Rosina Pauline.
D. Freistellbes. Vogt zu Herrnprotsch L. Johanna
Auguste Dorothea. D. Häusler Hoffmann zu Stabel-
witz L. Johanna Rosina. D. Musikus John zu
Wispen S. Ernst Jul. Eduard.

Gestorbene: Frau Anna Rosina geb. Lucas,
verehel. Inwohner Alt, 62 J. zu Gr. Maffelwitz.
D. Hofehirten Schmidt zu Herrnprotsch S. Joh.

Carl, 6 J. Frau Sus. geb. Fiebig verw. Freistellend.
Walter zu Herrnprotsch, 68 J. D. Rutschers Schindler
zu Kl. Maffelwitz Zwillingstochter Joh. Eleon. Dor.

Markt-Preis.

Breslau den 19. März 1857.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weizen	86 bis	93	80	67 Sgr.
Gelber dito	84 —	87	81	70 "
Roggen	49 —	50	47	46 "
Gerste	45 —	47	44	42 "
Hafer	29 —	30	27	26 "
Erbsen	42 —	45	41	39 "